

Ressort: Finanzen

Gesamtmittel-Präsident kritisiert Altmaier

Berlin, 25.01.2019, 07:54 Uhr

GDN - Der Präsident des Arbeitgeberverbands Gesamtmittel, Rainer Dulger, übt scharfe Kritik am Management der Energiewende durch Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU). "Es herrscht energiepolitisches Chaos. Der Wirtschaftsminister hat die Lage nicht im Griff", sagte Dulger den Zeitungen der Funke-Mediengruppe.

Die Energieversorgung sei das wichtigste Thema für das Industrieland Deutschland, aber die Regierung handle nicht. "Es ist verantwortungslos, wie da mit der Zukunft unseres Industriestandortes umgegangen wird", bemängelte der Verbandspräsident. Den Unternehmen fehle Planungssicherheit. Großen Stromverbrauchern wie Aluminiumhütten werde jetzt schon zeitweise der Strom abgestellt. "Das ist unglaublich", so Dulger weiter. Für die Weiterentwicklung zur Industrie 4.0 und zur Mobilität 4.0 sei Strom nötig, "und zwar in jeder Millisekunde", sagte er. Doch die Wahrheit sei: "Der Wirtschaftsminister hat kein Konzept für die Energiewende". 2022 würden die ersten Atomkraftwerke abgestellt, bald werde auch keine Kohle mehr verstromt. "Aber die Stromleitungen für die erneuerbaren Energien werden nicht fertig. Wie stellt die Politik sich das vor?", so der Präsident des Verbands Gesamtmittel. Unzufrieden zeigte sich Dulger auch mit den arbeitsmarktpolitischen Plänen der Bundesregierung. Die Pläne von Arbeitsminister Hubertus Heil (SPD), die sachgrundlose Befristung einzuschränken, lehnte er ab: "Das geht gar nicht, das tut uns richtig weh." Die Konjunktur kühle sich ab, und es gebe viele Unsicherheiten. "Genau jetzt brauchen Unternehmer maximale Flexibilität für ihre Mitarbeiter", sagte Dulger den Zeitungen der Funke-Mediengruppe. Die Bundesregierung nehme ihnen aber "das letzte Instrument". Die Bundesregierung müsse die Befristung erhalten. "Ohne diese Möglichkeit wird der Arbeitsmarkt unflexibler", so der Verbandspräsident.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-119010/gesamtmittel-praesident-kritisiert-altmaier.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com